

Z

Goeben erschienen:

**Bd. 4. Fritz Mauthner, Die böhmische Handschrift**

Fritz Mauthners Romane – in seiner Berliner Zeit vor ca. 30–40 Jahren entstanden – sind vergriffen. Daß immer noch Nachfrage und erneutes Interesse für die unterhaltenden Werke des in den letzten Jahren nur noch mit großen wissenschaftlichen Werken an die Öffentlichkeit getretenen Schriftstellers und Philosophen herrscht, bewies die Ausgabe zweier Novellen von ihm, die wir in den „Zeitbüchern“ erscheinen ließen und heute im 10. Tausend vorliegen.

**Bd. 5. Karl Stieler, Das Fingerhackeln**

Eine Prosa-Auswahl – getroffen von Walter Ferven.

Stielers Gedichtsammlungen sind in allen möglichen handlichen Ausgaben zugänglich, währenddem seine Prosa immer noch viel zu wenig bekannt ist. Hier wird das vorliegende Buch, das sich sehr kurzweilig und erheiternd liest, abhelfen.

**Bd. 6. Das Badische Buch, Erster Band**

herausgegeben von Walter Ferven

Dieses Buch ist keine zufällige Zusammenstellung solcher Namen, die in Baden beheimatet sind. Der Herausgeber bezweckt mit diesem Buche, das zunächst Erzählungen von 18 zum Teil klavollen Namen enthält, viel mehr. Ein forsches Vorwort „für Leser und Dichter“ klärt darüber auf. Das Buch wird besonders von der süddeutschen Presse eingehend behandelt werden.

Jeder Band in dreifarbigem Einband (Format 13,5:19,5)  
auf schneeweißem nicht durchschlagenden Papier M. 1.50